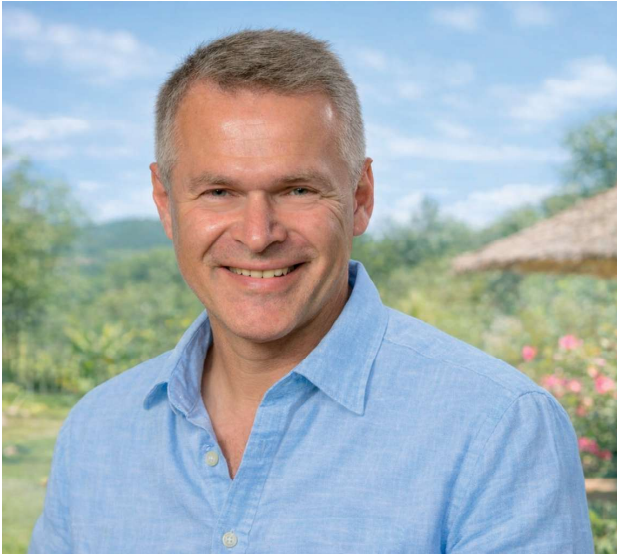


VORWORT DES BÜRGERMEISTERS



Geschätzte Grestnerinnen und Grestner, liebe Kinder und Jugendliche!

Der Sommer ist da – und mit ihm viele Gelegenheiten, unsere Gemeinde von ihrer schönsten Seite zu erleben: bei Veranstaltungen, im Freibad, in der Natur, beim Sport, bei Begegnungen oder einfach draußen vor der eigenen Haustüre. Auch diese Ausgabe unserer Gemeindezeitung zeigt wieder, wie viel sich in Gresten bewegt – vom Ferienspiel über Kultur und Sport bis hin zu Umwelt- und Zukunftsprojekten.

Ein Thema möchte ich diesmal besonders hervorheben:

Schützt unsere Umwelt – jeder kann einen Beitrag leisten.

In dieser Ausgabe finden Sie auf Seite 23 den Rückblick auf unsere Aktion „**Rama Dama**“.

Es freut mich sehr, dass sich so viele engagierte Helferinnen und Helfer – darunter erfreulich viele Kinder – beteiligt haben und gemeinsam unsere Gemeinde von Verunreinigungen gesäubert haben. Danke auch an unseren Umweltgemeinderat Johannes Füsselberger und Amtsleiter Gruber für die reibungslose Organisation.

Aber eigentlich sollte uns dieser Bericht auch zum Nachdenken anregen.

Denn so wertvoll solche Aktionen sind: Noch besser wäre es, wenn wir sie in diesem Ausmaß gar nicht brauchen würden. Der beste Müll ist jener, der gar nicht erst entsteht – und ganz besonders jener, der nicht achtlos in unserer Natur landet.

Unsere **Mitarbeiter im Außendienst** sind täglich unterwegs, damit öffentliche Plätze, Wege und Anlagen sauber und gepflegt bleiben. Dafür gebührt ihnen ein großes Dankeschön.

Aber eine saubere Gemeinde kann nicht allein Aufgabe der Gemeinde sein – sie gelingt nur gemeinsam.

Oft sind es kleine Dinge, die einen Unterschied machen: den eigenen Abfall wieder mitnehmen, die Hundesackerl konsequent verwenden, etwas aufheben und im nächsten Mistkübel entsorgen, auch wenn es nicht das eigene war – oder Kindern vorzuleben, wie sorgsam wir mit unserer Umwelt umgehen.

Vorbild sein beginnt nicht irgendwo – sondern direkt vor der eigenen Haustüre.

Und wenn euch etwas auffällt das wir verbessern könnten: Unsere gemeindeeigene ZuZu-App steht jederzeit für Hinweise und Meldungen zur Verfügung.

Digitale Wege machen vieles einfacher – aber wie immer gilt auch dort: Der Ton macht die Musik. Freundliche Hinweise helfen uns allen am meisten und tragen dazu bei, gemeinsam gute Lösungen zu finden.

Ich wünsche euch einen schönen Sommer, viele schöne Begegnungen und viel Freude beim Lesen.

Euer Bürgermeister, Harald Gnadenberger